

ARCHIVALISCHE ZEITSCHRIFT BAND 88

ARCHIVALISCHE ZEITSCHRIFT

88. Band

FESTSCHRIFT
HERMANN RUMSCHÖTTEL
ZUM 65. GEBURTSTAG

Herausgegeben von
Gerhard Hetzer und Bodo Uhl

Erster Teilband

2006

BÖHLAU VERLAG KÖLN WEIMAR WIEN

Archivalische Zeitschrift

1876 begründet und herausgegeben vom Königlich Bayerischen Allgemeinen Reichsarchiv, seit 1921 Bayerisches Hauptstaatsarchiv; ab 1972 herausgegeben von der Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns.

Schriftleitung: Gerhard Hetzer

Die Archivalische Zeitschrift pflegt das deutsche und internationale Archivwesen in allen seinen Zweigen einschließlich Quellenkunde und historische Hilfswissenschaften, soweit sich diese auf Archivalien beziehen.

Die Zeitschrift erscheint in Jahresbänden.

Manuskripte sind möglichst nur nach vorheriger Anfrage an die Schriftleitung einzusenden. Jeder Autor erhält 20 Sonderdrucke seines Beitrags unberechnet; weitere Sonderdrucke zum Selbstkostenpreis sind spätestens bei Rücksendung der ersten Korrekturen zu bestellen.

Werbeanzeigen und Beilagen besorgt der Verlag (Ursulaplatz 1, D-50668 Köln).

Schriftleitung und Redaktion der Archivalischen Zeitschrift: Gerhard Hetzer. Mitarbeit: Claudia Pollach und Karin Hagendorn. Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns, Schönfeldstraße 5, 80539 München

Postanschrift: Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns, Postfach 22 11 52, 80501 München, E-Post: poststelle@da.bayern.de

Satz und Gestaltung: Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns
Druck: Verlagsdruckerei Schmidt GmbH, 91413 Neustadt a. d. Aisch

ISSN 0003-9497

Zum Geleit

Die Festschrift zur Vollendung des 65. Lebensjahres, die wir Hermann Rumschöttel zum Geburtstag mit einem herzlichen Dank für lange Jahre guter und erfolgreicher Zusammenarbeit überreichen, will natürlich in erster Linie den Generaldirektor der Staatlichen Archive Bayerns und ersten Archivar des Landes ehren. Hermann Rumschöttel aber nur in dieser Funktion zu sehen, würde sein Wirken und seine Leistungen auf einen Zeitraum von nunmehr gerade neun Jahren reduzieren.

In seinem bisher 36 Jahre währenden Archivarslebens, davon fast 30 Jahre in der Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns, hat Hermann Rumschöttel die Arbeit und das Erscheinungsbild der Staatlichen Archive Bayerns von Anfang an in vielfacher Richtung mitgestaltet und mitgeprägt. Er hat sich aber nicht auf diesen Wirkungskreis beschränkt, sondern sich bereits 1981 vom Verband deutscher Archivarinnen und Archivare als Vorstandsmitglied und von 1985 bis 1993 als Vorsitzender des Verbandes deutschlandweit in die Pflicht nehmen lassen und den Berufsstand der Archivare auch international repräsentiert. Dabei hat er sich bleibende Verdienste erworben, vor allem um die Eingliederung des Archivwesens der neuen Bundesländer und um die Kooperation mit den Archiven und Archivaren der Länder des ehemaligen Ostblocks. Als Generaldirektor sind ihm bis heute die Intensivierung der Zusammenarbeit der bayerischen Archive aller Sparten und die vielseitige Nutzung der elektronischen Medien besondere Anliegen. Dass es daneben aber auch den renommierten Landes-, Militär- und Lokalhistoriker Hermann Rumschöttel gibt, den langjährigen Kommunalpolitiker sowie Volkshochschul- und Partnerschaftsvereinsvorsitzenden, kann hier nur angedeutet werden.

Diese Festgabe ist aber weder ein Abschiedsgeschenk, noch will sie eine abschließende Bilanz eines langen, noch nicht abgeschlossenen Berufslebens ziehen. Die bunte Palette von Beiträgen, deren Zahl die Zahl der Lebensjahre des Jubilars nur knapp verfehlt, lässt wenigstens andeutungsweise sowohl die Schwerpunkte der archivischen Arbeit und der Forschungen des Geehrten, als auch

die zahlreichen Netzwerke erkennen, in die Hermann Rumschöttel eingebunden war und noch eingebunden ist und an denen er selbst mit geflochten hat.

Zu den Autoren zählen neben den engsten Mitarbeitern in der Generaldirektion die Leiter aller neun staatlichen Archive, die alle in Hermann Rumschöttels Amtszeit als Generaldirektor bestellt wurden, und die Abteilungsleiter des Bayerischen Hauptstaatsarchivs. Weitere Beiträge stammen von Mitgliedern der Konferenz der Archivreferenten bzw. Leiter der Archivverwaltungen des Bundes und der Länder und der Archivdirektorenkonferenz der Arbeitsgemeinschaft Alpenländer (ArgeAlp) aus Deutschland, Österreich, der Schweiz und Italien. Die intensive internationale Verknüpfung wird zudem deutlich durch die Mitwirkung der Leiter der slowenischen, tschechischen und ungarischen Archivverwaltungen sowie weiterer nicht der Arge Alp angehöriger österreichischer Landesarchive. Das besondere Engagement des Jubilars für die Intensivierung der Zusammenarbeit der bayerischen Archive über alle Spartengrenzen hinweg dokumentiert sich in Beiträgen von Kollegen aus Kirchen-, Wirtschafts- und Spezialarchiven. Die langjährige leitende Tätigkeit im Verband deutscher Archivarinnen und Archivare spiegelt sich in Beiträgen zweier seiner Nachfolger als Vorsitzender, das besondere Engagement für die Archive der neuen Bundesländer in Beiträgen von heutigen Leitern dieser Archivverwaltungen und insbesondere von sächsischen Kollegen.

Für das weit über den Archivbereich im engeren Sinne hinausreichende Engagement und Ansehen Hermann Rumschöttels stehen die Aufsätze von Leitern benachbarter Behörden und Institutionen, von Forschungseinrichtungen und -organisationen sowie von Professoren insbesondere der Universität der Bundeswehr in München, aber auch der Universitäten Erlangen, München, Würzburg und Klagenfurt.

Dass auch diese vielen Beiträge lange nicht den ganzen Wirkungskreis von Hermann Rumschöttel abdecken und dass weitere an einer Mitarbeit an dieser Festgabe Interessierte nicht dazu eingeladen werden konnten, sei den Herausgebern nachgesehen.

Auch die Themenvielfalt ist mit wenigen Worten nur sehr unzureichend zu umreißen. Die Beiträge stellen ein buntes Florile-

gium dar und decken alle Bereiche der Archivwissenschaft, von der Archivtheorie über die Archivgeschichte und Beständekunde bis zum Archivrecht, ebenso ab wie die damit in enger Beziehung stehende Quellenkunde. Vertreten sind auch biografische Skizzen sowohl über Archivare als auch über weitere Persönlichkeiten aus den unterschiedlichsten Bereichen. Die zahlreichen geschichtswissenschaftlichen Aufsätze gelten sowohl der mittelalterlichen als auch der neueren und der Zeitgeschichte, der bayerischen und österreichischen Landesgeschichte, der Verwaltungs-, Militär-, Pharmazie- und Kunstgeschichte.

Mit den Glückwünschen zum 26. August verbinden wir den Wunsch: Ad multos annos!

München, im August 2006

Gerhard Hetzer

Bodo Uhl

Inhalt

Erster Teilband	
Zum Geleit.....	V
Inhalt	IX
Autorinnen und Autoren der Festschrift	XV
IRMTRAUD FRFR. v. ANDRIAN-WERBURG, „Sorgend für das teure Leben“. Quellen zur Pharmaziegeschichte im Germanischen Nationalmuseum.....	1
VÁCSLAV BABIČKA, Prinzipien in der tschechischen und slowakischen Archivkunde.....	13
WERNER K. BLESSING, Staatsbezirk und Gesellschaftshorizont. Zur Wahrnehmung von Verwaltungsräumen im Bayern des 19. und 20. Jahrhunderts.....	25
RAINER BRAUN, Ludwig Schraudner (1867–1929) und „der Glocken Not“. Ein bayerischer Archivar mit besonderer Berufung.....	45
WALTER BRUNNER, Frühe bairische Großhöfe in der nordwestlichen Steiermark	59
WALTER DEMEL, Landespatritismus und Nationalbewusstsein im Zeitalter der Aufklärung und Reformen.....	79
RAINER S. ELKAR, Untergang und Neuanfang – ein Beitrag zur Geschichte der aufgehobenen Münzstätten im neuen Bayern.....	99
KONRAD ELMSHÄUSER, Die Trennung des Staatsarchivs Bremen von der Senatskanzlei und das Neue Rathaus des Münchner Architekten Gabriel von Seidl.....	121
PETER FLEISCHMANN, Geheime Aktenvernichtungen vor dem „Einmarsch der Besetzungsmacht“ 1945 im bayerischen Regierungsbezirk Schwaben.....	143
WILLIBALD FOLZ, Dr. Georg Heim.....	165

ACHIM FUCHS, Heinrich von Reder. Möglichkeiten und Grenzen einer militärischen Laufbahn	177
HUBERT GASSER, Das Provenienzprinzip bei den Verhandlungen über Archive zwischen Österreich und Italien nach dem Ersten Weltkrieg	191
LAJOS GECSÉNYI, Briefe des Hofmeisters König Ferdinands I. an die Stadt Augsburg über die Ereignisse des ungarländischen Feldzuges im Jahre 1527	201
ANTON GÖSSI, Das Staatsarchiv Luzern. Der geographische Nutzungshorizont seiner Bestände	217
DIRK GÖTSCHMANN, „Nervus rerum“. Die Staatseinnahmen des Königreichs Bayern und ihre Verwendung.....	229
EGON JOHANNES GREIPL, Archive und Denkmäler: Gedächtnis des Kulturstaates	271
ROLF GRIEBEL, Die „Bayerische Landesbibliothek Online“. Ein regionales kulturwissenschaftliches Informationsportal für alle	285
REINER GROSS, Beziehungen zwischen Bayern und Sachsen auf militärischem Gebiet in der Zeit des Deutschen Bundes. Eine kleine Dokumentation	305
RAINER HAMBRECHT, Konfession, Klerus und Wahlverhalten: Der Fall Kleukheim	329
GERHARD HETZER, Das Schaufenster der Schatzkammer. Anmerkungen zur Geschichte archivischer Öffentlichkeitsarbeit	355
REINHARD HEYDENREUTER, Politik und Wissenschaft. Der Bayerische Landtag und die Bayerische Akademie der Wissenschaften im 19. Jahrhundert	375
ULRIKE HÖROLDT, Eine besondere Herausforderung für Archive und Archivare. Zur Foto-, Film- und Tonträgerüberlieferung im Landeshauptarchiv Sachsen-Anhalt.....	419

GERHARD IMMLER, Die herzogliche Nebenlinie des Hauses Wittelsbach in den staatsrechtlichen Veränderungen der Jahre 1799 bis 1818	441
PETER PAVEL KLASINC, Prof. Dr. Hermann Rumschöttel und sein Beitrag zur Entwicklung des heutigen Internationalen Instituts für Archivwissenschaft an der Universität von Maribor (Slowenien) mit Sitz in Triest (Italien)	451
FRITZ KOLLER, Bayern – Salzburg – Österreich: Das Projekt des Archivalientauschs 1910–1914	455
ROBERT KRETZSCHMAR, Handlungsebenen bei der archivistischen Bewertung. Strategische Überlegungen zur Optimierung der Überlieferungsbildung	481
MARGIT KSOLL-MARCON, eGovernment in Bayern – eine neue Grundlage für die Schriftgutverwaltung und die Rolle der Archive	511
ALBRECHT LIESS, Das Heiratsprojekt Kronprinz Ludwigs von Bayern mit der russischen Kaisertochter Katharina in der Auseinandersetzung der Großmächte 1799–1808	525
LUDWIG LINSMAYER, Visuelles Gedächtnis der Zukunft: Zum Bedeutungsgewinn fotografischer Quellen in Geschichtswissenschaft und Archiven	557
KARL-ERNST LUPPRIAN, Die Altersbestimmung mittelalterlicher Pergamenturkunden mit der Radiokarbonmethode. Ein Beitrag zur Frage der Authentizität mittelalterlicher Königs- und Kaiserurkunden.....	573
Zweiter Teilband	
GERHART MARCKHGOTT, Wissensräume im Archiv. Überlegungen zur Zukunft archivischer Erschließung.....	585
DRAGAN MATIĆ, Die Deutschen und Slowenen in Krain in der Zeit der Verfassungsära der Habsburgermonarchie	597

HORST MÖLLER, Historisches Erinnern und nationale Identität.....	615
EVA MOSER, „Gradlinigkeit einer souveränen Persönlichkeit“. Otto A. H. Vogel, Präsident der Industrie- und Handelskammer Augsburg 1945–1958	629
ALOIS NIEDERSTÄTTER, „Die bayerische Knechtschaft“. Zur Bewertung der Jahre von 1806 bis 1814 in der Voralberger Landesgeschichtsschreibung	643
MERITH NIEHUSS, „Meine Reise zur Enthüllung des Hermannsdenkmals“ – eine Quelle.....	655
STEFAN NÖTH, Die Wiederherstellung des Geheimen Archivs Bayreuth (GAB). Ein Arbeitsbericht	675
KLAUS OLDENHAGE, Mutiger Einsatz für das Recht im Jahre 1942. Zwei Lageberichte des Bamberger Oberlandesgerichtspräsidenten Dr. Ernst Dürig.....	689
PETER PFISTER, Neue Aufgaben kirchlicher Archive	709
GERHARD RECHTER, Das Staatsarchiv Nürnberg 2006. Zielplanung und Positionierung eines Archivs in seiner Region – Versuch eines Überblicks	725
WILFRIED REININGHAUS, Archive, Orts-, Stadt- und Landesgeschichte.....	743
ANDREAS RÖPCKE, Politik vor Fachlichkeit. Die Absetzung des Schweriner Archivdirektors Dr. Hugo Cordshagen 1964	761
MARTIN RÜTH, Die Provinz feiert. Bayerns Erhebung zum Königreich im Spiegel niederbayerischer Quellen.....	777
MARIA RITA SAGSTETTER, Der Reichsjägermeister auf der Pirsch. Hermann Göring auf Burg Veldenstein und in Sackdilling	793
UDO SCHÄFER, Rechtsvielfalt und Rechtseinheit in Europa. Zum Einfluss des europäischen Rechts auf das nationale Archivwesen.....	819

ALOIS SCHMID, Wittelsbach und Habsburg im Zeitalter der Landesteilungen.....	847
GERHARD SCHMID, Krise und Ende von Goethes Theaterleitung in Weimar	871
ERICH SCHNEIDER, „... den Zimmerplatz ahn den Main zu garstatt angewißen“. Garstadt am Main: Balthasar Neumanns Hafen und Zimmerplatz für die Erbauung der Sommerresidenz der Würzburger Fürstbischöfe in Werneck	883
RICHARD SCHÖBER, Tirol und das Deutsche Reich. Perspektiven der Beziehungen nach dem Ersten Weltkrieg.....	899
WILFRIED SCHÖNTAG, „dass sie die Grafen von Hohenlohe von denen alten Hertzogen aus Franken ... herkommen“. Konstruktion und Visualisierung von Haus- und Herrschaftsgeschichte anlässlich der Erhebung in den Reichsfürstenstand.....	913
GERHARD SCHWERTL, Die Mittelbehörden der Rentmeisterämter Unterlands 1507–1802 und ihre Bestände im Staatsarchiv Landshut.....	931
OTTO SIGG, Überlieferte Chirographie in Zürcher Gemeindearchiven – 15.–18. Jahrhundert	949
REINHARD STAUBER, Die Anfänge des bayerischen Staatsrats 1799–1803.....	959
MICHAEL STEPHAN, Der Prozess um das Buch „Kraftbayerisch“ von Georg Queri (1912) – Rechtsgeschichtliche Anmerkungen zum § 184 Reichsstrafgesetzbuch und zum Münchner Zensurbeirat.....	977
BODO UHL, Aktenaussonderung und Verwaltungvereinfachung. Zur Entstehung der bayerischen Aussonderungsbekanntmachung von 1932	995
GABRIELE VIERTTEL, Dr. Josef Müller (1889–1976) – ein bayerischer Kunsthistoriker im Chemnitzer Museums- und Archivdienst.....	1025

WERNER WAGENHÖFER, Die Überlieferung der Benediktinerabtei Seligenstadt im Staatsarchiv Würzburg.....	1041
VOLKER WAHL, Ein Nachlass in Privathand. Der Schriftsteller Karl May.....	1063
HARTMUT WEBER, „Von bleibendem Wert“. Gedanken zur Stabilisierung von Wissen in den Archiven.....	1079
ROLAND WIDDER, Burgenland 1938–1945: eine Leermeldung?.....	1093
JOACHIM WILD, Libri censualium.....	1105
JÜRGEN RAINER WOLF, „... in Spanischen Mantelkleydern angethan ...“ Die Krönung Kaiser Karls VII. in Frankfurt 1742. Anlass für ein Porträt des Landgrafen Georg Wilhelm von Hessen-Darmstadt von Johann Christian Fiedler	1123
Schriftenverzeichnis Hermann Rumschöttel	1145

Autorinnen und Autoren der Festschrift

- Dr. Irmtraud Freifrau von Andrian-Werburg, Archivdirektorin, Leiterin des Archivs des Germanischen Nationalmuseums, Nürnberg
- PhDr. Václav Babička, Generaldirektor, Archivverwaltung der Tschechischen Republik, Prag
- Prof. Dr. Werner K. Blessing, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg
- Dr. Rainer Braun, Ltd. Archivdirektor, Leiter des Staatsarchivs München
- Univ.-Dozent Hofrat Dr. Walter Brunner, Direktor des Steiermärkischen Landesarchivs a.D., Graz
- Prof. Dr. Walter Demel, Universität der Bundeswehr München
- Prof. Dr. Rainer S. Elkar, Universität der Bundeswehr München
- Dr. Konrad Elmshäuser, Ltd. Archivdirektor, Leiter des Staatsarchivs Bremen
- Dr. Peter Fleischmann, Archivdirektor, Leiter des Staatsarchivs Augsburg
- Prof. Dr. Willibald J. Folz, Rechtsanwalt, Vorsitzender des Aufsichtsrats der Münchner Hypothekenbank eG a.D., Vorsitzender des Hochschulrats der Universität Bamberg
- Dr. Bernd Achim Fuchs, Archivdirektor, Bayerisches Hauptstaatsarchiv, München
- Dr. Hubert Gasser, Direktor des Staatsarchivs Bozen
- Prof. Dr. Lajos Gecsényi, Generaldirektor, Ungarisches Staatsarchiv, Budapest
- Dr. Anton Gössi, Staatsarchivar, Leiter des Staatsarchivs des Kantons Luzern
- Prof. Dr. Dirk Götschmann, Julius-Maximilians-Universität Würzburg
- Prof. Dr. Egon Johannes Greipl, Generalkonservator, Leiter des Bayerischen Landesamts für Denkmalpflege, München

- Dr. Rolf Griebel, Generaldirektor der Bayerischen Staatsbibliothek, München
- Prof. Dr. Reiner Groß, Technische Universität Dresden, vormals Direktor des Sächsischen Hauptstaatsarchivs
- Dr. Rainer Hambrecht, Archivdirektor a.D., vormals Leiter des Staatsarchivs Bamberg
- Dr. Gerhard Hetzer, Ltd. Archivdirektor, Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns, München
- Prof. Dr. Reinhard Heydenreuter, Archivdirektor, Bayerisches Hauptstaatsarchiv, München
- Dr. Ulrike Höroldt, Ltd. Archivdirektorin, Leiterin des Landeshauptarchivs Sachsen-Anhalt, Magdeburg
- Dr. Gerhard Immler, Archivdirektor, Bayerisches Hauptstaatsarchiv, München
- Univ.-Dozent PhDr. Peter Pavel Klasinc, Präsident des International Institute for Archival Science an der Universität von Maribor (Slowenien) mit Sitz in Triest (Italien)
- Hofrat Dr. Fritz Koller, Landesarchivar, Direktor des Salzburger Landesarchivs
- Dr. Robert Kretzschmar, Präsident des Landesarchivs Baden-Württemberg, Stuttgart, Vorsitzender des Verbandes deutscher Archivarinnen und Archivare
- Dr. Margit Ksoll-Marcon, Archivdirektorin, Bayerisches Hauptstaatsarchiv, München
- Albrecht Liess, Ltd. Archivdirektor a.D., vormals Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns, München
- Dr. Ludwig Linsmayer, Direktor des Landesarchivs Saarbrücken
- Dr. Karl-Ernst Lupprian, Archivdirektor, Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns, München
- Dr. Gerhart Marckghott, Direktor des Oberösterreichischen Landesarchivs, Linz
- Dr. Dragan Matic, Inspekteur bei der Inspektion für den Schutz des kulturellen Erbes der Republik Slowenien (vormals Direktor des Archivs der Republik Slowenien), Laibach/Ljubljana

- Prof. Dr. Dr. h.c. Horst Möller, Direktor des Instituts für Zeitgeschichte, München-Berlin
- Dr. Eva Moser, Leiterin des Bayerischen Wirtschaftsarchivs, München
- Univ.-Prof. Dr. Alois Niederstätter, Direktor des Vorarlberger Landesarchivs, Bregenz
- Prof. Dr. Merith Niehuss, Präsidentin der Universität der Bundeswehr München
- Dr. Stefan Nöth, Archivoberrat, Leiter des Staatsarchivs Bamberg
- Dr. Klaus Oldenhage, Vizepräsident des Bundesarchivs a.D., Koblenz
- Dr. Peter Pfister, Archivdirektor i.K., Archiv des Erzbistums München und Freising
- Dr. Gerhard Rechter, Ltd. Archivdirektor, Leiter des Staatsarchivs Nürnberg
- Prof. Dr. Wilfried Reininghaus, Präsident des Landesarchivs Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf
- Dr. Andreas Röpcke, Ltd. Archivdirektor, Landesamt für Kultur und Denkmalpflege, Landesarchiv Schwerin
- Dr. Martin Rüth, Archivoberrat, Leiter des Staatsarchivs Landshut
- Dr. Maria Rita Sagstetter, Archivdirektorin, Leiterin des Staatsarchivs Amberg
- Dr. Udo Schäfer, Direktor des Staatsarchivs Hamburg
- Prof. Dr. Alois Schmid, Ludwig-Maximilians-Universität München, 1. Vorsitzender der Kommission für bayerische Landesgeschichte bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
- Prof. Dr. Gerhard Schmid, Leiter des Goethe- und Schillerarchivs a.D., Weimar
- Dr. Erich Schneider, Leiter der Städtischen Sammlungen Schweinfurt, Wissenschaftlicher Leiter der Gesellschaft für Fränkische Geschichte
- Univ.-Prof. Dr. Richard Schober, Direktor des Tiroler Landesarchivs, Innsbruck
- Prof. Dr. Wilfried Schöntag, Präsident des Landesarchivs Baden-Württemberg a.D., Stuttgart

Dr. Gerhard Schwertl, Archivdirektor, vormals Leiter des Staatsarchivs
Landshut

Dr. Otto Sigg, Staatsarchivar a.D., vormals Leiter des Staatsarchivs des
Kantons Zürich

Prof. Dr. Reinhard Stauber, Alpen-Adria-Universität Klagenfurt

Dr. Michael Stephan, Archivdirektor, Generaldirektion der Staatlichen
Archive Bayerns, München

Dr. Bodo Uhl, Ltd. Archivdirektor, Stellvertretender Generaldirektor,
Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns, München

Gabriele Viertel, Leiterin des Stadtarchivs Chemnitz

Dr. Werner Wagenhöfer, Ltd. Archivdirektor, Leiter des Staatsarchivs
Würzburg

Prof. Dr. habil. Volker Wahl, Ltd. Archivdirektor, Leiter des Thüringi-
schen Hauptstaatsarchivs Weimar

Prof. Dr. Hartmut Weber, Präsident des Bundesarchivs, Koblenz

Wirkl. Hofrat Dr. Roland Widder, Leiter des Burgenländischen Lan-
desarchivs, Eisenstadt

Prof. Dr. Joachim Wild, Direktor des Hauptstaatsarchivs, München

Dr. Jürgen Rainer Wolf, Leiter des Sächsischen Staatsarchivs, Dresden